

Unterschiedliche Lebenswege, ein gemeinsamer Start: Zwölf neue Auszubildende beginnen bei der Kreissparkasse Herzogtum Lauenburg

Möln, 04. August 2026. *Vom Schülerpraktikum über ein Freiwilliges Soziales Jahr bis hin zum beruflichen Neustart mit 35 Jahren: Die zwölf neuen Auszubildenden der Kreissparkasse Herzogtum Lauenburg (KSK) könnten unterschiedlicher kaum sein. Genau diese Vielfalt prägte den Ausbildungsstart am 3. August.*

Begrüßt wurden die Nachwuchskräfte von Udo Schlüsen, KSK-Vorstandsvorsitzender und Dörthe Mahs, Ausbildungsleiterin der KSK. In seiner Ansprache machte Schlüsen den neuen Auszubildenden Mut, ihren eigenen Weg zu gehen und offen für neue Chancen zu bleiben. Mit Blick auf die fortschreitende Digitalisierung betonte er, dass persönliche Beratung, Vertrauen und der direkte Austausch zwischen Menschen auch in Zukunft unverzichtbar bleiben.

Wie unterschiedlich die Wege in die Ausbildung sein können, zeigt der neue Jahrgang eindrucksvoll: Einer der Auszubildenden beginnt mit 35 Jahren in Teilzeit noch einmal ganz bewusst einen neuen beruflichen Abschnitt. Eine weitere Auszubildende entschied sich für die KSK, weil die positiven Erfahrungen ihrer Eltern als Kunden ihr Interesse an einer Ausbildung weckten. Ein dritter lernte die KSK bereits bei einem Schülerpraktikum in Geesthacht kennen, verbrachte nach dem Abitur zwei Jahre als Au-pair in Seattle und kehrte anschließend für seine Ausbildung zurück.

Die unterschiedlichen Lebenswege der neuen Auszubildenden spiegeln eine zentrale Botschaft des Tages wider: Es gibt nicht den einen richtigen Weg ins Berufsleben. entscheidend sind Offenheit, Engagement und die Bereitschaft, sich weiterzuentwickeln.

In den kommenden Jahren lernen die neuen Auszubildenden die verschiedenen Bereiche der KSK kennen und werden Schritt für Schritt auf ihre zukünftigen Aufgaben vorbereitet. Dabei stehen eine praxisnahe Ausbildung, persönliche Begleitung und die Förderung individueller Stärken im Mittelpunkt.

Der Ausbildungsjahrgang ist aufgrund der Rückkehr vom acht- zum neunjährigen Gymnasium noch nicht vollständig: Insgesamt möchte die KSK in diesem Jahr 15 Ausbildungsplätze besetzen und freut sich weiterhin über Bewerbungen von Menschen, die ihre berufliche Zukunft in der Sparkassen-Finanzgruppe gestalten möchten.

Fragen rund um die Ausbildung beantwortet die Ausbildungsverantwortliche Dörthe Mahs unter 04541-88 12 13 21.

Kontakt:

Thomas Kleyboldt, Pressesprecher KSK

thomas.kleyboldt@ksk-ratzeburg.de

+49 163 88 10 140